

Pressemitteilung
München, 23.08.2017

Systeme für Moskau: Knorr-Bremse auf der EXPO 1520

Die Eisenbahnbranche trifft sich auf der 6. International Fair of Railway Equipment and Technologies in Moskau vom 30. August bis 2. September. Knorr-Bremse präsentiert in Halle 2 auf Stand 54 Produkte und Systeme für Personen- und Güterverkehr sowie Spezialanwendungen.

Der Name EXPO 1520 fußt auf der in der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten sowie in Estland, Finnland, Lettland, Litauen und der Mongolei geltenden breiten Eisenbahnspurweite von 1.520 Millimetern. Die Leistungsschau im Messezentrum in Schtscherbinka/Moskau ist die einzige europäische Ausstellung für Eisenbahnausrüstung der Breitspur. Während sich in Russland historisch bedingt die 1.520-Millimeter-Breitspur etablierte, sind Züge in weiten Teilen Europas, Nordamerikas sowie in China und Australien auf der sogenannten Normalspur unterwegs. Zwischen den Innenkanten ihrer Schienen liegen hier 1.435 Millimeter – die Spurweite der ersten öffentlichen Eisenbahn zwischen Stockton und Darlington in England.

Knorr-Bremse gehört zu den langjährigen Playern auf dem 1.520-Markt und bringt eine Reihe von – speziell auf dessen Anforderungen hin entwickelten – Systemen und Produkten mit in die russische Hauptstadt, beispielsweise das besonders robuste KAB60-Steuerventil, das Knorr-Bremse zwei russische Winter lang ohne einen einzigen Ausfall erprobt hat. Das Ventil be- und entlüftet die Bremszylinder schnell und gleichmäßig bis zum letzten Wagen, auch bei extremen Minusgraden. Gemäß den in Russland geltenden GOST- (Gossudarstwenny Standard) Normen wird das Ventil in neuen Fahrzeugen der russischen Eisenbahnen verbaut und sorgt dort für Betriebssicherheit und gesenkte Lebenszykluskosten. 2016 zeichnete die russische Eisenbahngesellschaft RZD das KAB60 explizit für seine Zuverlässigkeit aus.

Das ebenfalls präsentierte Lastbremsventil AKB1 für Güterwagen wiederum zielt darauf ab, die Bremskraft möglichst optimal auf die jeweilige Beladung des Wagens hin anzupassen. Dazu detektiert ein Taster die unterschiedliche Einfederung des Drehgestells und regelt entsprechend die Bremskraft. Das AKB1 widersteht nicht nur ständigen Stößen und Schwingungen, sondern Extremtemperaturen bis zu minus 60° Celsius. Dabei bleibt es dank neuartiger Materialien und einer robusten Konstruktion acht Jahre wartungsfrei.

Zudem wird auf der EXPO 1520 der ölfreie Kompressor VV120-T für Metroanwendungen vorgestellt, der bei der Umweltverträglichkeit Akzente setzt: Da er zur Schmierung kein Öl mehr benötigt, kann auch keines mehr an die Umgebung abgegeben werden; außerdem arbeitet er deutlich leiser als vergleichbare Produkte.

Zum Messeauftritt gehören ebenso Produkte und Systeme der Knorr-Bremse Gesellschaften Selectron und Microelettrica: Selectron liefert mit seinen Zugsteuerungssystemen (TCMS) das technologische Rückgrat für die auf Sicherheit, Zuverlässigkeit und niedrige Lebenszykluskosten abzielenden Vernetzungslösungen im Schienenfahrzeug. Microelettrica, Weltmarktführer bei elektronischen und elektromechanischen Steuerungskomponenten für Schienenverkehrs Anwendungen, zeigt einen Querschnitt seines Portfolios aus Schützen, Trennschaltern und Leistungswiderständen.

Bildunterschrift: Knorr-Bremse zeigt in Moskau auf der EXPO 1520 in Halle 2 auf Stand 54 seine Lösungen für den 1.520-Millimeter-Breitspurschienenmarkt, zum Beispiel den ölfreien Kompressor VV120-T. | © Knorr-Bremse

Knorr-Bremse ist der führende Hersteller von Bremssystemen und Anbieter weiterer Subsysteme für Schienen- und Nutzfahrzeuge mit rund 5,5 Mrd. Euro Umsatz im Jahr 2016. Circa 25.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 30 Ländern entwickeln, fertigen und betreuen Brems-, Einstiegs-, Steuerungs- und Energieversorgungssysteme, Klimaanlage, Assistenzsysteme und Leittechnik sowie Lenksysteme und Lösungen für die Antriebs- und Getriebesteuerung. Als technologischer Schrittmacher leistet das Unternehmen schon seit 1905 mit seinen Produkten einen maßgeblichen Beitrag zur Sicherheit auf Schiene und Straße. Mehr als eine Milliarde Menschen weltweit vertrauen Tag für Tag den Systemen von Knorr-Bremse.

Kontakt:

Dr. Detlef Hug
Leiter Unternehmenskommunikation
Tel: +49 (0)89 3547 1402
E-Mail: detlef.hug@knorr-bremse.com

Knorr-Bremse AG
Moosacher Straße 80
D-80809 München
www.knorr-bremse.com